

Stellen im Generalvikariat

Im Bischöflichen Generalvikariat Münster ist in der Hauptabteilung 100 - Zentrale Aufgaben - und dort in der Fachstelle - Intervention - zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Interventionsbeauftragte/r (m/w/d) (Koordinator für den Bereich Missbrauchsfälle und Intervention)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %, das sind zur Zeit 39 Wochenstunden, zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Unterstützung der beiden Ansprechpersonen bei der Prüfung der Zuständigkeit gem. Regelung für das Verfahren bei Fällen sexuellen Missbrauchs durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums Münster Nr. 5 und 6
- Unterstützung des bischöflichen Beauftragten für den Themenbereich „Sexualisierte Gewalt“ gem. LL 13, 14, 15, 36, 37 und 54
- Sicherstellung der zentralen Dokumentation aller Hinweise
- Koordination aller weiteren Maßnahmen, z.B. Einberufung von Fallkonferenzen und Sicherstellung der Beschlussumsetzung, Einbeziehung externer Fachleute
- Koordination der Zusammenarbeit von Voruntersuchungsführer und den beiden Ansprechpersonen
- Unterstützung des Voruntersuchungsführers bei der Beschaffung von Informationen
- Sicherstellung der Kontaktaufnahme zur Staatsanwaltschaft und anderen zuständigen Behörden gem. LL 29
- Zusammenarbeit mit dem Leiter der HA 500 und dem Pressesprecher des Bistums, sowie weiteren Personalverantwortlichen
- Koordination der Informationsweitergabe an die Glaubenskongregation
- Koordination und Einsatz der Berater_innen für irritierte Systeme (LL 46)
- Geschäftsführung für den Beirat und für die Arbeitsgruppe „Prävention und Ermittlung“
- Rückkopplung mit der Fachstelle Prävention
- Zusammenarbeit mit dem Beauftragten für die Bearbeitung der „Anträge auf Leistungen in Anerkennung des Leids“ gem. LL 43
- Mitarbeit bei der Fortentwicklung der Strukturen im Themenbereich „Sexualisierte Gewalt“

Das sollten Sie mitbringen:

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Pädagogik, der Katholischen Theologie, der Rechtswissenschaften (VolljuristIn) oder eine vergleichbare Hochschulqualifikation (Master)
- Fundierte Kenntnisse im Themenfeld „Sexualisierte Gewalt“
- Kenntnisse der unterschiedlichen kirchlichen Strukturen und Systeme
- Kenntnisse der Rechtsgrundlagen
- Hohe kommunikative Fähigkeiten, organisatorische wie beraterische Kompetenz
- Bereitschaft mit externen Berater_innen zu kooperieren
- Bereitschaft zu Fortbildung und Supervision

Das können Sie von uns erwarten:

- Die Vergütung erfolgt vorbehaltlich einer Bewertung nach Entgeltgruppe 13 der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung
- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten
- Nutzung eines JobTickets
- eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge durch die kirchliche Zusatzversorgungskasse in Köln (KZVK)
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ein Gesundheitsmanagement
- Nutzung von Lebensarbeitszeitkonten bzw. Zeitwertkonten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir sind bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen und sehen Bewerbungen von Frauen mit Interesse entgegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Eingehende Bewerbungen werden vertraulich behandelt.

Das Bischöfliche Generalvikariat Münster hat in einem gemeinsamen Prozess unter Beteiligung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Leitbild entwickelt. Das Leitbild beschreibt, wie wir Inhalt, Strategie und Organisation als Dienstgemeinschaft gestalten wollen und wird erst wirksam durch die gelebte Praxis. Wir wünschen uns daher von allen Stelleninhabern ein Handeln im Sinne des Leitbildes - für die Dienstgemeinschaft und für die Menschen, in deren Dienst wir stehen.

Aus dem Leitbild heraus wurden Führungsgrundsätze entwickelt, welche die besondere Verantwortung der Führungskräfte bei der Umsetzung des Leitbildes beschreiben. Sie erläutern, welche Unterstützung Führungskräfte im Bischöflichen Generalvikariat Münster geben müssen, um die Menschen zu stärken, die Sachen zu klären und Vertrauen zu fördern. Wir wünschen uns daher von allen Führungskräften ein aktives Mitwirken am partizipativer Führungsstil, welcher im Sinne des Leitbildes und der Führungsgrundsätze im Bischöflichen Generalvikariat Münster gelebt werden soll.

Wenn Sie diese Stelle interessiert, Sie die Besonderheiten des kirchlichen Dienstes bejahen und sich mit den Zielen identifizieren, Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe suchen und bereit sind, diese mit Engagement zu erfüllen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung.

Diese senden Sie uns bitte ausschließlich online bis zum **04.01.2019** zu.